

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Das Vaterhaus**

**Iffland, August Wilhelm**

**Leipzig, 1802**

Auftritt XI

[urn:nbn:de:bsz:31-86621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86621)

wunderlich zu Sinne, daß ich darüber meine Rede  
vergesse.

### Filfter Auftritt.

Vortze. Ein Knecht.

Knecht. Die Jäger lassen fragen, ob sie  
nicht ihre Stücke nun blasen sollten?

Oberförsterin. Nein. Hernach. Es wird  
ihnen schon gesagt werden.

Knecht. Alle Leute in der Nachbarschaft  
haben sich aber darauf gefreut. —

v. Beck. Bey so betrübten Umständen —

Oberförsterin. Freylich. Geht!

Knecht geht.

Oberförsterin. Sie können warten. Habe  
ich doch auch meine beste Freude wieder in den  
Schrank sperren müssen — gleichnißweise zu reden  
— Nun, Nikchen, du mußt bedenken —

Friderike steht auf. Daß ich sehr unglücklich  
bin!

Oberförsterin. Unglücklich? Senst. Ja!  
Mit Ansehen. Aber doch eine Hausfrau. Die Haus-  
ehre muß vor der Welt bewahrt seyn. Drum

müssen wir ein Uebriges thun, und wenns noch so stürmisch zugeht, mögen wir in unserem Kämmerlein weinen, aber vor der Welt müssen wir doch oben schwimmen, bis wir nach Gottes Gefallen auf einmal ganz untergehen.

Zwölfter Auftritt.

Vorige. Ein Bauer.

Bauer. Guten Abend beysammen — Er hat den Hut des Oberförsters in der Hand.

Oberförsterin. Ist Martin Baumann — woher —

Friderike. Das ist des Vaters Hut! Mein Gott —

Oberförsterin nimmt ihn. Woher — Ach, Gott — rede er —

Bauer. Ich komme von Lichfeld.

Friderike. Und der Vater?  
Oberförsterin. Was ist mit meinem Manne?

Bauer. Es hat Gottlob! nichts auf sich.

Oberförsterin. Ist euch mein Mann begegnet?